

Muss ich meinen Privatwagen für Dienstfahrten zur Verfügung stellen? / Unfall auf Dienstfahrten

Beitrag von „Krabappel“ vom 14. April 2019 16:36

[Zitat von Mikael](#)

Wo ist das Problem?

1. Dass das Auto kaputt ist, das ist schon mal doof.
2. Dass die TE mal hier und mal dorthin fährt, ohne Auto dauerts länger und ist unbequemer, mehr Probleme gibt's nicht.

Die Rechnerei hatten wir oben bereits: Natürlich schafft sie in der Theorie dann weniger Beratungsschulen. Da das Interesse dort aber gering ist, fährt sie in der Praxis genauso viele Schulen an wie vorher und verplempert mehr Zeit. Es ist und bleibt ihr Privatvergnügen, diese Entscheidung zu fällen.